

Programma

Kamermuziek

24 november 2022, 12.30

Stichting Vrienden
Kamermuziek



's-Hertogenbosch

Podium Azijnfabriek | Triniteitstraat 19 | 's-Hertogenbosch

Entree € 10,00 | Vrienden gratis

Ingrid Nissen | hobo
Prunella Pacey | viool
Mariken Zandvliet | piano

M. Bruch (1838-1920) Uit op.83

no.1 Andante - no.2 Allegro con moto - no.4 Allegro agitato

M. Reger (1873-1916) Uit solosuite voor altviool op.131 no.1

Andante sostenuto - Allegro vivace

F. Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847) Schilflied op.71 no.4

B. Britten (1913-1976) uit Methamorphoses after Ovid - Pan M.

M. Bruch Uit op.83: - no.5 Rumänische Melodie - no.7

Allegro vivace, ma non troppo

PAUZE

**F. White (1884-1945) The Nymph's Complaint for the Death of her Fawn Poem
after Andrew Marvell**

A. Klughardt (1847-1902) Schilflieder nach gedichten von Nikolaus Lenau op.28

Langsam, träumerisch - Leidenschaftlich erregt - Zart, in ruhiger Bewegung - Feurig -
Sehr ruhig

Schilflieder

1

Drüben geht die Sonnen scheiden,
Und der müde Tag entschlief.
Niederhangen hier die Weiden
In den Teich,so still, so tief.
Und ich muß mein Liebstes meiden:
Quill, o Träne, quill hervor!
Traurig säuseln hier die Weiden,
Und im Winde bebt das Rohr.
In mein stilles, tiefes Leiden
Strahlst du, Ferne! hell und mild,
Wie durch Binsen hier und Weiden
Strahlt des Abendsternes Bild.

2

Trübe wird's, die Wolken jagen,
Und der Regen niederbricht,
Und die lauten Winde klagen:
"Teich, wo ist dein Sternenlicht?"
Suchen den erloschnen Schimmer
Tief im aufgewühlten See.
Deine Liebe lächelt nimmer
Nieder in mein tiefes Weh.

3

Auf geheimem Waldespfade
Schleich ich gern im Abendschein
An das öde Schilfgestade
Mädchen, und gedenke dein!
Wenn sich dann der Busch verdüstert,
Rauscht das Rohr geheimnisvoll,
Und es klaget, und es flüstert,
Daß ich weinen, weinen soll.
Und ich mein, ich höre wehen
Leise deiner Stimme Klang
Und im Weiher untergehen
Deinen lieblichen Gesang.

4

Sonnenuntergang;
Schwarze Wolken ziehn,
O wie schwül und bang
Alle Winde fliehn!

Durch den Himmel wild
Jagen Blitze, bleich;
Ihr vergänglich Bild
Wandelt durch den Teich.
Wie gewitterklar
Mein ich dich zu sehn,
Und dein langes Haar
Frei im Sturme wehn!

5

Auf dem Teich, dem regungslosen,
Weilt des Mondes holder Glanz,
Flechtend seine bleichen Rosen
In des Schilfes grünen Kranz.
Hirsche wandeln dort am Hügel,
Blicken in die Nacht empor;
Manchmal regt sich das Geflügel
Träumerisch im tiefen Rohr.
Weinend muß mein Blick sich senken;
Durch die tiefste Seele geht
Mir ein süßes Deingedenken,
Wie ein stilles Nachtgebet!
Nikolaus Lenau
(* 13.08.1802, † 22.08.1850)

Stichting Vrienden Kamermuziek 's-Hertogenbosch

U wordt **Vriend** voor € 130,- per jaar. Voor elke volgende bewoner op uw adres betaalt u € 95,-.

Uw aanmelding is meer dan welkom bij onze Vriendenadministratie

Sint Jacobstraat 13, 5211 LP 's-Hertogenbosch, 073 - 55 30 062, NL78RABO0116241608

Meer informatie: info@kamermuziekshertogenbosch.nl en www.kamermuziekshertogenbosch.nl

De rozen worden aangeboden door



Bloemsierkunst P. van Prooijen

Hinthamerstraat 200 - Tel. 073-6142226 - Fax. 073-6142226 - 5211 MX - 's-Hertogenbosch